



Eigenheimervereinigung Moosburg e.V.

Rundschreiben Oktober 2024

Liebe Mitglieder,

die Eigenheimervereinigung Moosburg veranstaltet in diesem Herbst eine Vortragsreihe an drei Abenden zum Thema

„Der Hausgarten im Wandel des Klimas“.

Der Klimawandel ist allgegenwärtig und inzwischen nicht mehr wegzudiskutieren.

In allen Medien liest man fast täglich Schlagworte wie Dekarbonisierung, EEG, Wärmepumpen, Haussanierung, Dämmung etc.

Jeder von Ihnen kennt Starkregenereignisse, Hitze- und Trockenperioden oder das Artensterben.

Beim Klimawandel handelt es sich um einen langfristigen Prozess, der nicht in jedem Jahr in gleicher Form in Erscheinung tritt.

Das heißt, dass es neben dem Trend zu heißen, trockenen Sommern und milden Wintern durchaus weiterhin auch kalte oder niederschlagsreiche Jahre geben wird.

Für die Haus- und Gartenbesitzer ist dabei natürlich die Frage naheliegend:

Wie wirkt sich der Klimawandel auf unseren Garten aus?

Mit diesem Thema beschäftigt sich daher die dreiteilige Vortragsreihe der Eigenheimer an folgenden Terminen:

**am Mittwoch, 23.10.2024, 06.11.2024 und 20.11.2024,
jeweils von 19:00-21:00 Uhr,
in der Gaststätte Zur Kegelhalle, Stadtwaldstr. 115 in Moosburg.**

Am ersten Abend, am Mittwoch, 23.10.2024, steht die Planung einer Neu- oder Umgestaltung des Gartens im Vordergrund.

- Wie geht man vor, welche Möglichkeiten kommen in Betracht und was ist zu berücksichtigen?
- Welche Aufteilung der Bereiche in Erholungs-, Nutz- und Zierbereiche sowie Rasenflächen ist sinnvoll? Welche Baumarten eignen sich in Abhängigkeit zur Gartengröße und unter Berücksichtigung des Klimawandels und welche nicht?
- Fragen der Ausrichtung nach Himmelsrichtungen bzgl. Sonnen- und Schattenbereichen für die spätere Bepflanzung mit Zier- oder Nutzpflanzen, Einfluss auf das erforderliche Wassermanagement, Vorhalt für Regenwassernutzung, Früh-/Hochbeet und Gewächshaus, naturnahe Bereiche und Teiche, einzuhaltende Abstandsflächen für Gewächse usw.



Der zweite Abend am Mittwoch, 06.11.2024, steht ganz im Zeichen von **Nutzpflanzen**. Der erste Teil beschäftigt sich mit **Kräutern und Gemüse**.

- Da im Voraus nie abzusehen ist, wie sich die Saison gestalten wird, stellt der Anbau von tropischen und mediterranen Gemüsearten und trockenheitstoleranten Sorten allein keine Garantie für reiche Ernte dar. Stattdessen liegt der Schlüssel zum Erfolg in der Vielfalt.
- Es wird daher auf alle Maßnahmen eingegangen, die bei zunehmenden Wetterunsicherheiten und -extremen zu einem erfolgreichen Anbau von Gemüse im Garten beitragen können.

Im zweiten Teil geht es dann um **Obstgehölze**.

- Welche Pflanzen eignen sich im Klimawandel noch oder neu, welche sind eher ungeeignet oder eignen sich nicht mehr?
- Sortenauswahl: alte Sorten oder neue Züchtungen? Wann setzt man welche Jungpflanzen in den Garten (Stichwort: warmes Frühjahr - kalter Frühsommer)?
- Standortwahl und Bodenbeschaffenheiten, welche Arten unterstützen sich gegenseitig in Bezug auf Schädlinge, welche vertragen sich nicht miteinander, was ist für die Bestäubung erforderlich (Selbstbestäuber vs. kompatible Sorten)?

Der dritte Abend am Mittwoch, 20.11.2024, beginnt mit dem Thema **Ziergarten**.

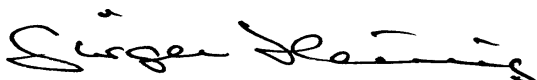
- Der Ziergarten entweder als Vorgarten oder wegen des geringeren Pflegebedarfs.
- Auch hier die Fragen: Welche Pflanzen eignen sich im Klimawandel noch oder neu, welche sind eher ungeeignet oder eignen sich nicht mehr?
- Sortenauswahl: heimische oder neue Gewächse?
- Zusammenspiel zum Beispiel mit einem Teich?
- Gestalten mit Bodendeckern, Blumen, Rabatten, Rosen, Gräsern etc.
- Welche Arten bevorzugen welche Standorte?
- Anforderungen an den Boden, das Klima und den Wasserbedarf etc.

Im zweiten Teil dreht sich dann alles um **Nachhaltigkeit und Diversität**.

- Was früher noch als ungepflegter Garten angesehen wurde, gilt heute als naturnaher, vogel- und insektenfreundlicher Garten.
- Welche Insekten sind im Garten erwünscht, welche eher unerwünscht, wie werden welche Arten von Insekten in den Garten gelockt und wie die Schädlinge abgehalten?
- Welche Pflanzen sind für welche Insektenarten zu bevorzugen, welche Insekten lieben welche Behausungen wie Kompost, Totholz, Laub, Insektenhotel etc.
- Tiere wie Igel und Vögel, Futterangebote, Unterschlupfe, Behausungen etc.

Da zu den Vorträgen auch Nichtmitglieder willkommen sind, machen Sie bitte Werbung bei Nachbarn und Freunden!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Die Eigenheimer Moosburg - eine starke Gemeinschaft!
www.eigenheimer-moosburg.de